

Dortmunder Tatendrang - Soziale Projekte

Angaben zur Gemeinnützige Organisation

Name der Organisation	LWL Wohnverbund/ Wohnhaus am Phönixsee
Art der Organisation (Verein, Stiftung, gGmbH..)	Non Profit Organisation
Website	www.wohnverbund-dortmund.de
Adresse	Weingartenstraße 16
Postleitzahl	44269
Ort	Dortmund
Telefon	0231 42786710
Anzahl der Mitglieder	25 Bewohner und 22 Mitarbeiter
E-Mail	www.wohnhaus.amphoenixsee@lwl.org

Ansprechpartner*in:

Name Ansprechpartner:in	Svenja Magiera
E-Mail Adresse	svenja.magiera@lwl.org
Telefonnummer	0231 427867 27

Bitte ladet hier das Logo eurer Organisation hoch

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

LWL Logo.jpg (109 KB)

Kurzbeschreibung der Organisation

Was ist euer Ziel / Zweck?

Wiedereingliederung von psychisch kranken Menschen, sowie Wiedereingliederung und Rehabilitation von psychisch kranken Straftätern, im stationären und teilweise geschützt geführten Rahmen.

Seid ihr anerkannt gemeinnützig und könnt Spendenbescheinigungen ausstellen?

☒ Ja

☐ Nein

Welches sind die Themenschwerpunkte eurer Arbeit?

Integration und Wiedereingliederung

Wie heißt das Projekt, bei dem ihr am 04. Juli 2025 Hilfe braucht?

Natur neu erleben

Kurzbeschreibung des Projekts:

Erstes Ziel des Dortmunder Tatendrangs ist es, Unterstützung durch Tat zu leisten. Dafür stellen Unternehmen Mitarbeiter frei.

Wir möchten mit ihrer Hilfe, für unsere Bewohner des Wohnhaus am Phönixsee, einen naheliegenden und privaten Platz schaffen, um die Natur neu für sich zu erleben und zu erholen.

Unsere Bewohner sind oft durch ihre psychische Erkrankung, stark mit Ängste und psychischen Wahrnehmungsstörungen, belastet. Dies hindert sie sich an öffentlichen naturbelassenen Orten entspannen und erholen zu können.

Deshalb möchten wir dies hier angrenzend an unser Wohnhaus zu ermöglichen.

Es soll eine Wildblumenwiese gesät und eingegrenzt werden.

Des Weiteren möchten wir einen Barfußpfad, zur Körpergrenzen und -gefühlserleben, was als Skills (Fähigkeiten/Kompetenz) genutzt werden soll. Dies unterstützt die innere Ruhe und das erleben der eigenen Körpergrenzen.

Beschreibt möglichst genau, wie die Unternehmen euch unterstützen können:

Wie viele Ehrenamtliche werden gebraucht?

3

Wie hoch sind die Kosten, die entstehen ca.? (z. B. Material)

600

Wer trägt die Kosten?

☒ Das Unternehmen

☐ Deine Organisation

☐ Beide

☐ Andere

Welche Art der Unterstützung wird benötigt?

Ihr könnt mehrere Optionen auswählen.

☒ Sachspenden

☐ Fachwissen

☒ Ehrenamtliche Helfer:innen

☐ Räumlichkeiten

☒ Zeitressourcen

☒ Geldspenden

Habt ihr weitere Bemerkungen / Anregungen / Wünsche?

Wir möchten die Helfer bitten sich an die Umgangsregeln und Hinweise, der Mitarbeiter, für die Bewohner zu halten, damit durch die neue und ungewohnte Situation keine psychischen Krisen ausgelöst werden.

Wir hätten gerne noch mehr Bilder hochgeladen, von dem zur Verfügung stehenden Gelände, sowie einem Beispiel für die angedachte Wildblumenwiese, leider war dies nicht möglich.

Hier könnt ihr Bilder zum Projekt hochladen.



Barfußpfad.jpg (650 KB)

Möchtet ihr im Gegenzug etwas für die Unternehmen tun?

Wir würden die Helfer gerne an unserem gemeinsam erstellten Mittagessen, aus der täglichen Kochgruppe; teilnehmen lassen. Des Weiteren würden wir gerne durch unsere LWL Zeitung und unsere Social Media Abteilung online (Instagram usw.) über die Aktion und die Hilfen berichten.

Dies würde auch Fotos beinhalten, wenn die Zustimmung für private Aufnahmen gegeben wird.

Datenschutzerklärung

Mit dem Absenden des Formulars willige ich in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten durch Dortmunder Tatendrang e.V. zum Zweck der Teilnahme am "Dortmunder Tatendrang" ein . Nähere Informationen zur Verarbeitung meiner Daten kann ich der Datenschutzerklärung entnehmen.

☒ Ja

E-Mail

Ich willige in die Nutzung meiner oben angegebenen E-Mail-Adresse durch den Dortmunder Tatendrang e. V. um Informationen zum Dortmunder Tatendrang zu erhalten.

☒ Ja

☐ nein
